

### TINY HOUSE AM HAKEN

Letztes Modul für das neue Wohnungslosenheim in der Bleekstraße eingetroffen

Es war das Jahr 2014, als uns Jürgen Schabram, damals Geschäftsführer der Sozialen WohnraumhilfegGmbH (SWH), ansprach. Ob man nicht das marode Wohnungslosenheim an der Bleekstraße durch einen Neubau ersetzen könne. Es gibt jemanden, der hat nur sieben Tage gebraucht, Größeres zu vollbringen. Wir wollen uns nicht vergleichen, aber groß war die Freude, als nach sieben Jahren, am Donnerstag, den 9. September 2021, das letzte vorgefertigte Modul für das neue Wohnungslosenheim beim offiziellen Presetermin mit allen Akteuren am Haken nes riesigen Baukrans hing.

### Wohnen und Gartennutzung

Das der Jakobi Gemeinde gehörende 5000 qm Grundstück in der Bleekstraße, liegt unmittelbar an der Eilenriede und ist nur begrenzt bebaubar. Da war es naheliegend, es in zwei fast gleichgroße Flächen aufzuteilen, die eine Hälfte zur Wohnbebauung für Wohnungslose, die zweite bestimmt zur Gartennutzung. Da es sich um eine ehemalige Gärtnerei handelt, stehen überall noch herrlich alte Obstbäume. Nun sollen Wohngrundstück und Garten gleichermaßen entwickelt werden.

Nach jahrelangen Planungen und Ringen um die Finanzierung wurde im letzten Jahr zwischen Jakobi Gemeinde und hanova ein Erbbaurechtsvertrag

bis 2070 abgeschlossen. Im Mai 2021 wurde dann das Bestandsgebäude abgerissen und im Frühsommer die Bodenplatte gegossen. Danach ging es

### Holzbauweise mit begrünem Dach

Der Gebäudekomplex entsteht als innovativer Holzmodulbau in



©hanova + Henning Strauch

sehr schnell mit der Vollendung des Rohbaus. Der Grundriss des Gebäudekomplexes besteht aus drei Riegeln, die über Eck angeordnet sind. Dadurch bildet sich ein überdachter Innenhof mit Lichtkuppeln, über den der Zugang zu den einzelnen Apartments erfolgt. Die Ein-Zimmer-Wohnungen sind rund 30 qm groß, verfügen über ein eigenes Bad, eine Pantryküche und einen kleinen Abstellraum. Zwei der 18 Apartments sind behindertengerecht, die übrigen barrierefrei.

KfW70-Standard. Jeweils zwei vorgefertigten Raummodule wurden zu einer Wohnung zusammengesetzt. Jedes Modul besteht aus einem Boden als auch einer Decke aus Holzbalken und Brettsperrholz, die durch tragende Stützen und Wände verbunden sind. Das Gebäude erhält ein umweltfreundliches Gründach. Durch die Verwendung nachwachsender Baustoffe und die gute Wiederverwendbarkeit ist diese Bauweise vorbildlich nachhaltig.



birgitta hohenester / pixelio.de

**03.10., 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank mit der Kita Aussiger Wende**

**17.10., 11.00 Uhr Kindergottesdienst**  
das Thema ist noch offen

**14.10., 15.00 Uhr Bilderbuchkino**

save the date - **20.11., 11.00 bis 15.00 Uhr Kinderflohmärkte mit kleinen Vorträgen für junge Familien in Kooperation mit der Elternschule der Dikovere**



Nach Fertigstellung Ende 2021 vermietet die hanova den Neubau an die SWH. Ein entsprechender Mietvertrag mit der SWH und einer Laufzeit von 30 Jahren wurde geschlossen. Der Mietpreis pro Quadratmeter liegt bei sozialverträglichen 5,60 Euro kalt je Quadratmeter. Die neuen Mieter werden von der SWH umfangreich begleitet und unterstützt. Dies ist die Aufgabe von Frau Siebürger, die sich von dem Neubau beeindruckt zeigte.

#### **Obstbäume und Gartenträume**

Die Gartenfläche ist von der Gemeinde zwischenzeitlich an die Solidarische Landwirtschaft Hannover, Martin Ingelmann verpachtet worden. Naheliegend ist, die vorhandenen Obstbäume zu beschneiden und zu verjüngen. Solidarische Landwirtschaft lebt vom Mitmachen. Von daher soll nun überlegt werden, wie die Gartenfläche sinnvoll genutzt werden kann. Unser Gemeindemitglied Karin Janssen, die selbst in der Bleekstraße wohnt, möchte die Koordination gerne in die Hand nehmen. In einem der nächsten Gemeindebriefe wird sie schreiben, wann und wo im Winter ein erstes Interessententreffen stattfindet, um gemeinsam Gartenträume für das Frühjahr 2022 reifen zu lassen.

Dr. Detmar Schäfer



die Akteure (v.l.): Pastor Michael Hartlieb (Jakobi Gemeinde), Bürgermeister Thomas Herrmann (Stadt Hannover), Frau Siebürger (Mieterbetreuung SWH), Erik Haß (Geschäftsführer SWH), Dr. Karin Janssen (Jakobi Gemeinde), Robert Kulle (hanova), Jürgen Schabram (ehem. Geschäftsführer SWH).